

Bitte
ausreichend
frankieren

Deutsche Post
ANTWORT

BG Unfallklinik
Frankfurt am Main gGmbH
Sekretariat Dr. med. Teßmann
„Im Focus: Die komplizierte Haut-, Weichteil-
und (implantatassoziierte) Knocheninfektion“
6. Dezember 2017
Friedberger Landstraße 430
60389 Frankfurt am Main

Absender (bitte in Druckbuchstaben ausfüllen
oder gegebenenfalls Stempel):

Titel, Name, Vorname

Institution/Praxis/Klinik

Abteilung

Straße

PLZ, Ort

Telefon, Fax

E-Mail

Ich nehme mit Personen teil.

BG Unfallklinik Frankfurt am Main gGmbH

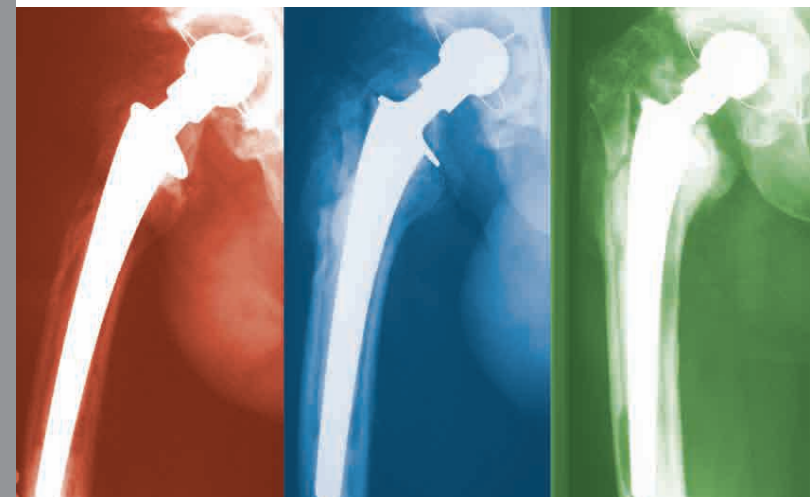
Friedberger Landstraße 430
60389 Frankfurt am Main
Telefon: +49 (0) 69 475-0
Telefax: +49 (0) 69 475-2331
E-Mail: info@bgu-frankfurt.de
Internet: www.bgu-frankfurt.de

Fachabteilungen der BG Unfallklinik Frankfurt am Main GmbH:

- Unfallchirurgie und Orthopädische Chirurgie
- Anästhesie, Intensivmedizin und Schmerztherapie
- Plastische, Hand- und Rekonstruktive Chirurgie
- Zentrum für Wirbelsäulenchirurgie und Neurotraumatologie
- Diagnostische und Interventionelle Radiologie
- Rückenmarkverletzte
- Septische Chirurgie
- Sportorthopädie, Knie- und Schulterchirurgie
- Orthopädische und traumatologische Fußchirurgie
- Psychotraumatologisches Zentrum für Diagnostik und Therapie (PZDT)
- BG Kompetenzzentrum und Rehamanagement

Diese Fortbildung erfolgt produkt- und dienstleistungsneutral. Präsentationen sind nicht vorgesehen. Sofern es sich bei den Referenten um Ärzte der BG Unfallklinik Frankfurt am Main gGmbH handelt, bestehen keine Interessenskonflikte. Das ggf. eingeworbene Sponsoring wird zweckgebunden zur Refinanzierung der Veranstaltung verwendet. Die Kosten für Verpflegung und Bewirtung sind angemessen.

Layout: satzkontor GmbH - www.satzkontor.de



Im Focus: Die komplizierte Haut-, Weichteil- und (implantatassoziierte) Knocheninfektion

– Diagnostik, Therapie und ABS-Strategien –

BG Unfallklinik Frankfurt am Main gGmbH

Mittwoch, 6. Dezember 2017,
17.00 bis 19.00 Uhr

Gemeinsam mit dem MRE-Netz
Rhein-Main



Anmeldung zur Veranstaltung „Im Focus:
Die komplizierte Haut-, Weichteil- und
(implantatassoziierte) Knocheninfektion“

Mit der **Antwortkarte** oder über das **Sekretariat Dr. med.
Rolf Teßmann, Monika Bachus, Telefon: +49 (0) 69 475-2568,
Telefax: +49 (0) 69 475-2589 oder per E-Mail:
monika.bachus@bgu-frankfurt.de**

Auskünfte erteilt:
Abteilung für Anästhesie, Intensivmedizin und Schmerztherapie,
BG Unfallklinik Frankfurt am Main gGmbH
Telefon +49 (0) 69 475-0, Internet: www.bgu-frankfurt.de



Bitte fotografieren Sie den QR-Code mit der Kamera
Ihres internetfähigen Mobiltelefons oder Ihres PDA
oder scannen Sie den Code mithilfe einer App.
Die entsprechende Webseite der BG Unfallklinik
Frankfurt am Main gGmbH mit weiteren Informationen
öffnet sich dann auf Ihrem mobilen Gerät.

SK_0917

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

bakterielle Haut- und Weichteilinfektionen können lebensbedrohlich verlaufen.

Sie zeichnen sich durch ein sehr breites klinisches Spektrum aus, wobei die Palette von einer harmlosen Follikulitis bis hin zur lebensbedrohlichen nekrotisierenden Fasziiitis mit fulminantem Untergang größerer Gewebereiche reicht. Die Schwere der Infektion wird im Wesentlichen beeinflusst durch den auslösenden Erreger (Virulenz), die Lokalisation des Infektes und den Immunstatus des Patienten. Schnell wird aus dem „kleinen Infekt“ eine komplizierte Infektion! Zudem werden insbesondere bei den sog. „komplizierten (chronischen) Infektionen“ zunehmend antibiotikaresistente Bakterienstämme isoliert.

Implantatassoziierte (periprothetische) Infektionen sind auch heute noch relevante Komplikationen in der modernen Orthopädie/Unfallchirurgie. Die Diagnostik ist schwierig, standardisierbare Therapieoptionen fehlen häufig, biofilmbildende Bakterienstämme erschweren oft den schnellen Erfolg.

Ca. 1 Million Diabetiker in Deutschland gehören zu der Risikogruppe, einen sog. „diabetischen Fuß“ zu entwickeln, auch diabetisches Fußsyndrom genannt. Besonders gefürchtet sind die langwierigen, häufig therapierefraktären Infekte, bei denen auch Sehnen und Knochen betroffen sein können. Die Behandlung stellt alle Beteiligten – sowohl in der ambulanten wie stationären Patientenversorgung – vor große Herausforderungen.

In unserer – nicht von der Industrie unterstützten – Veranstaltung möchten wir Ihnen einen Überblick geben über die aktuellen Therapietrends der komplizierten Haut- und Weichteilinfektionen, der implantatassoziierten Infektionen in Orthopädie und Unfallchirurgie sowie des „diabetischen Fußes“.

Selbstverständlich wird der angepassten antimikrobiellen Therapie, die die Voraussetzungen guter Antibiotic Stewardship (ABS-) Strategien erfüllt, besonderes Augenmerk gewidmet.

Wir freuen uns, Sie für diese spannende Veranstaltung am 06.12.2017 in der BG Unfallklinik Frankfurt am Main begrüßen zu dürfen.

Ihr



Rolf Teßmann

Bitte vergessen Sie nicht, sich für die Veranstaltung anzumelden!

Im Focus: Die komplizierte Haut-, Weichteil- und (implantatassoziierte) Knocheninfektion – Diagnostik, Therapie und ABS-Strategien –

Programm

17.00 Uhr	Begrüßung	<i>Teßmann, R.</i>
17.05 Uhr	Wie gefährlich ist das eigentlich? – Antiinfektiöse Strategien rund um den komplizierten Haut-/ Weichteilinfekt –	<i>Kemmerer, M.</i>
17.30 Uhr	Diskussion	
17.40 Uhr	Bei der Bekämpfung von Infektionen kann man sehr viel richtig machen ... – Strategien zu implantatassoziierten und periprothetischen Infektionen –	<i>Walter, G.</i>
18.00 Uhr	Diskussion	
18.10 Uhr	„Nur wer sein Ziel kennt, findet den Weg“ (Laozi) – ABS und der diabetische Fuß –	<i>Walger, P.</i>
18.30 Uhr	Diskussion, anschließend Imbiss und Möglichkeit zum Gespräch mit Referenten und Teilnehmern	
19.00 Uhr	Ende der Veranstaltung	

Referenten

Kemmerer, Matthias, Dr. med.

Oberarzt; Abteilung Septische Chirurgie
BG Unfallklinik Frankfurt am Main gGmbH

Walter, Gerhard, Dr. med.

Chefarzt; Abteilung Septische Chirurgie
BG Unfallklinik Frankfurt am Main gGmbH

Walger, Peter, Dr. med.

Leitender Arzt; Internist,
Intensivmediziner und Infektiologe
Johanniterkliniken Bonn

Wissenschaftliche Leitung und Organisation

Dr. med. Rolf Teßmann

Chefarzt der Abteilung für Anästhesie, Intensivmedizin und Schmerztherapie
BG Unfallklinik Frankfurt am Main gGmbH
E-Mail: anaesthesie@bgu-frankfurt.de

Veranstalter, Veranstaltungsort

BG Unfallklinik Frankfurt am Main gGmbH Konferenzzentrum

Friedberger Landstraße 430
60389 Frankfurt am Main

Anmeldung

Um besser planen zu können, wird um Anmeldung gebeten:

Sekretariat Dr. med. Rolf Teßmann,

Monika Bachus

Telefon: +49 (0) 69 475-2568
Telefax: +49 (0) 69 475-2589
E-Mail: monika.bachus@bgu-frankfurt.de

Zertifizierung

Die Zertifizierung über die LAEKH ist beantragt.